

Ressort: Politik

Seehofer will bei Asyl-"Masterplan" hart bleiben

Berlin, 11.06.2018, 21:20 Uhr

GDN - Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) bleibt im Streit mit Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) hart. Er sei nicht bereit, "einen halben Plan mit faulen Kompromissen zu veröffentlichen", sagte Seehofer am Montagabend in einer Sitzung der CSU-Landesgruppe.

Das wurde dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Dienstausgaben) bestätigt. Sein sogenannter "Masterplan" umfasse alle Maßnahmen, "die aus meiner Sicht notwendig sind, um in Deutschland Recht und Ordnung wiederherzustellen". In Moment habe man die Dinge nicht im Griff. Mit dem bestehenden Asylsystem seien die Probleme nicht lösen und kein Vertrauen zurückzugewinnen. Kanzlerin Merkel teile alle Punkte seines "Masterplans" bis auf die Pläne zum Zurückweisen von Flüchtlingen an der Grenze. Seehofer sagte, sein Plan müsse "so kommen", bestätigten Teilnehmer. Seehofer erhielt breite Unterstützung von den CSU-Abgeordneten. "Wir kämpfen dieses Thema aus", sagte Landesgruppenchef Alexander Dobrindt in der Sitzung.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-107451/seehofer-will-bei-asyl-masterplan-hart-bleiben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com